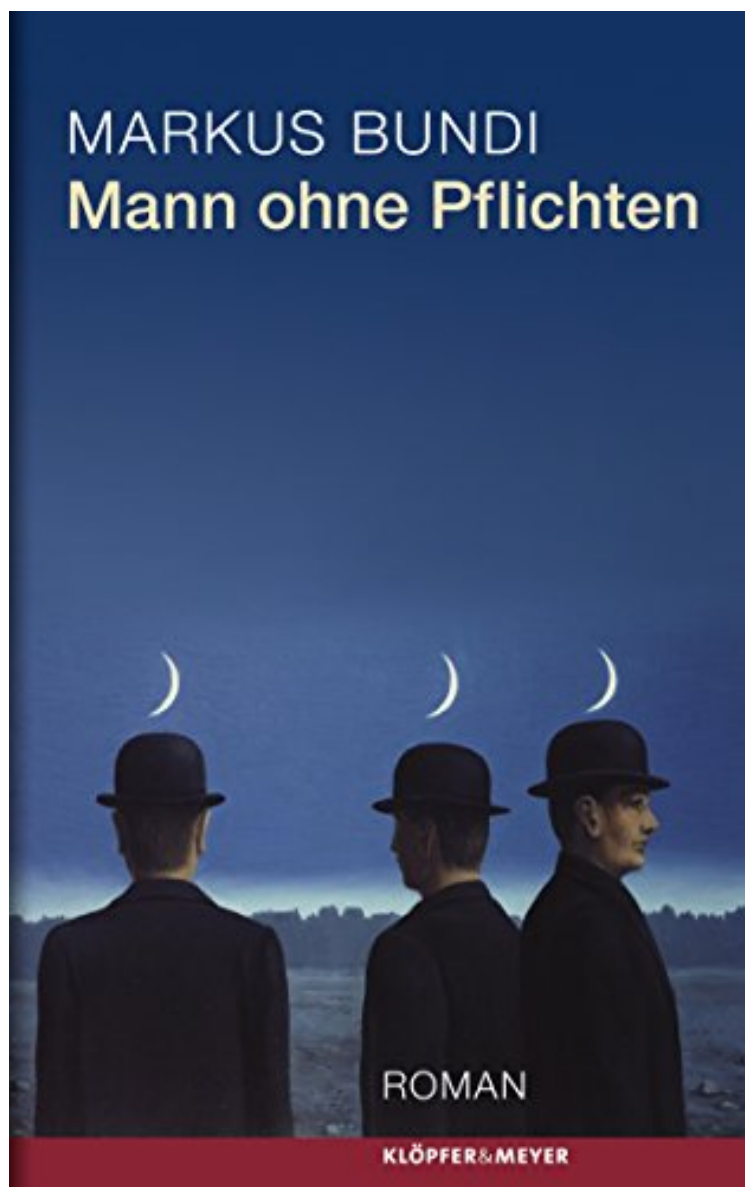


[Ebook pdf] Mann ohne Pflichten: Roman

## Mann ohne Pflichten: Roman

*Von Markus Bundi*

*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #605602 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-24Erscheinungsdatum: 2015-08-24File Name: B010DN6RIM | File size: 59.Mb

**Von Markus Bundi : Mann ohne Pflichten: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mann ohne Pflichten: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz nett!Von Mirko SchoenfeldZweimal geschmunzelt, einen kurzweiligen Sonntag gehabt, nichts dazu gelernt. Ich hatte das Buch auf Grund einer vollmundigen Bewerbung im Freitag gekauft, und ehrlich gesagt etwas mehr Gehaltvolles

erwartet. Pointiert geschrieben, manchmal leicht trockener Humor, aber im Ganzen nichts Neues unter der Sonne.

Kurzbeschreibung Er wähnt sich als Mann ohne Pflichten. Peter Meander, ein Mittfünfziger, hat seine Stelle als Kurator an den Nagel gehängt und will endlich herausfinden, was den Menschen ausmacht. Der eigenen Widersprüchlichkeit immer wieder geschickt aus dem Weg gehend, beflut ihn das Leben plötzlich von mehreren Seiten und er gerät buchstäblich außer Tritt. Seine Gefühle schlagen Purzelbäume, machen Kopfstand. Seiner eigenen (sympathischen) Unzulänglichkeiten ziemlich bewusst, versucht da einer einzuholen, was nicht mehr einzuholen ist: das bereits gelebte Leben. Dem tiefen Ernst der Frage steht freilich ein Held gegenüber, der wahlweise Luftgitarre spielt oder aus Versehen einem Kaktus das Genick bricht. Und den man ob solcher Peinlichkeiten und ob solcher Missgeschicke einfach mögen muss: querdenkend eigen. Da sind aber auch noch der kleine Robert, der einmal die Woche zum Mittagessen zu ihm kommt, seine Stieftochter Anja, der verstorbene Onkel Felix, der nach wie vor zu ihm spricht, und noch der Nachbar Kellermann, dessen Verschwinden Meander keine Ruhe lässt und nicht zu vergessen ist da Carmen, die Galeristin. Und gegen all das, gegen die gegebenen Umstände, gegen den Status quo noch einen Rest Selbstbestimmung hochzuhalten, das weiß Meander, das ist die Kunst, die Lebenskunst. Pressestimmen "Markus Bundis 'Mann ohne Pflichten': so witzig und herrlich skurril, so unverwechselbar eigenständig, überraschend in seinen Wendungen, Gedankenspielen, die eine fremde Sicht auf die Welt ergeben, auf die Menschen, und die letztlich doch nach dem Menschen fragen, seinem Woher und Wohin, seinem Streben und Irren, seinem Stolpern und Arglossein." Urs Faes Werbetext Klöpfer Meyers Vorschlag zum Schweizer Buchpreis 2015!